

Der Gulden Rosenkrantz mit
dem leben vnd leyden vnsers
lieben Herrn Ihesu
Christi.



M. D. XLVI.

Herk diser guldē Rosenkrantz
helt in jm ein gelauen/vj. vater vnser
vn Aue Maria. fünffzig Ewangelis-
scher gruß mit fünffzig artickeln von
dem leben vnleyden Christi mit einer
beschlußantiphon/vn collecten/
Denn soll man also beten.

Am ersten sprich das nachfolgend
betlein/vnd dz spricht man vj. mal im
dem Rosenkrantz/nemlich vor einem
yelichen vater vnser.

Gelobt vnd gebenedeit sey der
fürst nam vnsers lieben herren
Ihesu Christi/ vnd der nam
der Erwürdigē Junckfrauē Marie/
seiner lieben müter/sey gelobt vnd ges-
benedeiet ewiglichen on end. Amen.
Herr erbarm dich vber vns.
Christe erbarm dich vber vns.
Herz erbarm dich vber vns.
Vater vnser der du bist ic.

Gegriesset seiest du Maria. ic
Ich gelaub in Got. ic.
Darnach sprich vor jetlichem Aue
Maria.
Gegrüssset seiest du aller liebster Herr
Ihesu Christe/ mit allen deinen liebē
heiligen.

Gegrüssset seiest du Maria voller
genaden/ der Herr ist mit dir. Du bist
gebenedeyt ob allen weyben/vnd ge-
benedeyt ist die frucht deines leibs
Ihesus Christus. Den du aller/rain-
ste Junckfrau von dē heiligen geyst
durch verkündung des Engels Gab-
riels empfangen hast.

Gegrüssset seist du aller liebster Herr
Ihesu Christe / mit allen deinen liebē
heiligen. Aue Maria ic.
Ihesus Christus/Mit dē du schwan-
ger bist aufgangen in die gepirg/vn
zuhand dein basen Elisabeth hast
haingesucht.

A ij Aue

ubtus
Iff du
nagt
wir
üter
vno
her-
in der
wvert des
er du lebst
nd heys
glisch on
ot las vns
en Junck-
en eugen
werde
leibs/
in deis
hesum
r lebt
in

in ainigkeit
Gott / Er
Die süß
gebene
Alle
he
Der
das